

PRESSEDIENST SPESSART-MAINLAND

Sommer 2018

Geistvoll genießen – Brennkunst im Spessart-Mainland	Seite 2
Obernburger Stern für Genussradler	Seite 3
3-Länder-Rad-Event	Seite 4
31. Aschaffener Bachtage	Seite 5
12. Internationaler Chorwettbewerb im Landkreis Miltenberg	Seite 6
Scherenburgfestspiele Gemünden a.Main	Seite 8
Theatertage auf der Mildeburg	Seite 9
Veranstaltungssommer in Bad Soden-Salmünster	Seite 10
Sommer in Erlenbach am Main	Seite 11
68. Kirchweih- und Heimatfest Gemünden a.Main	Seite 12
Klein Venedig Fest Gemünden a.Main	Seite 13
Bad Orber Kurparkfest	Seite 14
Sommertimeblues Niedernberg	Seite 15
17. Steinauer Märchensonntag	Seite 16
70. Laurenzi-Messe Marktheidenfeld	Seite 17
Mittelalterspektakel Steinau	Seite 19
Michaelismesse Miltenberg	Seite 20
Schlappeseppel Markplatzfest Großostheim	Seite 21
Skulpturenausstellung Marktheidenfeld	Seite 22

Geistvoll genießen – Brennkunst im Spessart-Mainland

Tourismusverband veröffentlicht Broschüre zu Edelbrennereien der Region

Der Tourismusverband Spessart-Mainland hat eine neue Broschüre zu den Brennereien im Spessart und am Main herausgegeben. Unter dem Titel „Geistvoll genießen – Brennkunst im Spessart-Mainland“ präsentieren sich 16 Edelbrennereien mit ihren Produkten. Die 36seitige Broschüre beinhaltet allgemeine Informationen zu den Brennereien und ihren Erzeugnissen, eine Übersichtskarte, hilfreiche Kontaktadressen und Hinweise zu Verkaufsstellen mit Öffnungszeiten. Zentrales Element des Magazins im Din A 5 Format ist die ausführliche Vorstellung der 16 teilnehmenden Brennereien. Jeder Brenner gibt darüber hinaus noch einen „Kenner-Tipp“ aus seinem Sortiment zum Besten.

Die von Streuobstwiesen geprägte Landschaft des Vorspessarts und des Mainvierecks liefert wertvolle Ausgangsprodukte für die geistreichen Genüsse. Aus diesem Grund gibt es schon seit Jahrhunderten eine ausgesprochene Brenntradition in der Region. In kaum einem anderen Landstrich gibt es eine derart hohe Dichte an Brennern mit ausgezeichneten Produkten.

Die Broschüre ist kostenlos erhältlich beim Tourismusverband Spessart-Mainland unter Tel: 06022/261020 oder www.spessart-mainland.de. Dort steht sie auch als virtueller Blätterkatalog zur Verfügung.



Obernburger Stern

Neues Angebot für Genuss- und Kulturradler



Anfang Juni wurde der Obernburger Stern eröffnet. Sechs attraktive Tagesradtouren stehen dem Genuss- und Kulturradler zur Verfügung. Das schöne Maintal mit seinen Weinbergterrassen, mächtigen Burgen, Klöstern und imposanten Schlössern ist ideal von Obernburg aus zu erkunden. Über ebene Radwege ist das Herz von Spessart und Odenwald gut von der Römerstadt aus erreichbar. Ergänzt wird dies um ein abwechslungsreiches Genuss- und Kulturangebot. Das Angebot richtet sich an Touristen genauso wie an die heimische Bevölkerung.

Die entsprechende Broschüre mit Tourenbeschreibungen, Freizeit- und Kulturtipps, Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten ist kostenlos erhältlich bei der Stadt Obernburg unter 06022/619117, tourismus@obernburg.de oder www.obernburger-stern.de.

3-Länder-Rad-Event – Grenzenlos Radeln im Odenwald

An drei Tagen, vom 02. – 04.08., gibt es wieder viel Landschaft, Kultur und Genuss zu entdecken im bayerischen, hessischen und badischen Odenwald, diesmal auf 245 Gesamtkilometern.

Start ist am Donnerstag, 2. August in Michelstadt. In Eschau am Sportplatz wird die Mittagspause eingelegt. Die Radler erleben nun einen Abstecher in den Spessart bis zum Main nach Dorfprozelten zum Kaffeestop. Hier wird das erfolgreiche Projekt „Wald erFahren“ vorgestellt. Das Projekt ermöglicht es weniger trainierten Radlern durch ein flächendeckendes Netz von E-Bike Ladestationen die anspruchsvollen Steigungen des Spessarts problemlos zu bezwingen. In Miltenberg findet am Engelpatz die Abendveranstaltung des ersten Tages statt.

Am zweiten Tag verlassen die Radler den bayerischen Odenwald, um im badischen Robern das Mittagessen zu genießen. Die Strecke führt die Radler nach Diedesheim, weiter zur großen Abendveranstaltung nach Eberbach. Damit werden drei Bundesländer an diesem Tag beradelt.

Der dritte Tag führt die Radler nach dem Start in Eberbach über Neckarsteinach nach Wald-Michelbach zur Mittagspause. In Michelstadt endet die dreitägige Rad-Rundtour mit großem Tourabschluss.

Die landschaftlich reizvolle Tour kann sowohl als Pauschale für drei Tage gebucht, als auch als Tagestour miterlebt werden. Da die Strecke recht anspruchsvoll ist, wird eine gute Kondition vorausgesetzt. Trekkingrad oder Mountainbike sind Voraussetzung; für Rennräder ist die Tour nicht geeignet.

Kontakt und Informationen:

Tourist-Information Landkreis Miltenberg
Tel. 09371 / 501502
touristinfo@lra-mil.de
www.landkreis-miltenberg.de



© Herr Heidemann

31. Aschaffener Bachtage

Bach und Europa



Die diesjährigen Aschaffener Bachtage finden vom 21. – 29. Juli statt. Aus Anlass des Europäischen Kultur-Erbejahres 2018 widmen sich die 31. Aschaffener Bachtage dem Thema „Bach und Europa“. Johann Sebastian Bach hat zwar den mitteldeutschen Raum bis auf ganz wenige Ausnahmen nie verlassen, er hatte aber Kenntnis vom Musikschaffen europäischer Komponisten und verarbeitete diese Einflüsse in seinen Werken. Viel mehr noch beeinflusste er zu Lebzeiten und nach seinem Tod das Schaffen bedeutender Tonkünstler in ganz Europa. Diese Wechselwirkungen greifen die diesjährigen Bachtage auf.

Kontakt und Informationen:

Bachgesellschaft Aschaffenburg e. V.
Tel. 06021 / 330 1423
info@bachtage.eu
www.aschaffener-bachtage.de

12. Internationaler Chorwettbewerb Landkreis Miltenberg

Vom 12.-15. Juli 2018 findet im Landkreis Miltenberg der 12. Internationale Chorwettbewerb statt.

An den vier Tagen wird nicht nur hervorragender Chorgesang der internationalen Chöre und ihrer Gastgeber zu hören sein. In den Vereinen, Schulen, Gemeinden und den Gastfamilien wird auch in diesem Jahr wieder ein kleiner Beitrag zur Völkerverständigung geleistet. Der Internationale Chorwettbewerb ist nicht nur ein musikalisches, er möchte auch begeistern und motivieren, selbst im Chor oder Ensemble aktiv zu werden und mit der eigenen Stimme zu einem schönen Gemeinschaftsklang beizutragen. Aus diesem Grunde werden die Gastchöre während ihres Aufenthaltes im Landkreis auch an verschiedenen Schulen auftreten.

Das Eröffnungskonzert am 12. Juli um 19:30 Uhr im Bürgerzentrum Elsenfeld wird in diesem Jahr wieder von Sängerinnen und Sängern in Form des Festivalensembles unter der Leitung von Kreischorleiter Patrick Lagerpusch gestaltet. Ebenfalls sind in diesem Konzert auch Holger Blüder und Miriam Möckl zu hören. Dieses Konzert ist musikalische Begrüßung der Gäste und Auftakt zum Wettbewerb, bevor dann am Freitag Gäste und Gastgeber in Konzerten in unterschiedlichen Gemeinden des Landkreises zu hören sind.

Für die Chöre aus Lettland, Österreich, Slowenien, Thailand, Ungarn und Weißrussland wird es dann am Samstag und Sonntag in den beiden Wettbewerbskonzerten ernst: Am Samstag, 14.07. um 19 Uhr treten die Chöre im Bürgerzentrum Elsenfeld mit ihrem Programm in der Kategorie A „Sinfonie der Stimmen – Chormusik aus fünf Jahrhunderten“ an. An diesem Tag kommt die Stimme der Sängerinnen und Sänger zur vollen Geltung, da in diesem Teil auf jegliche instrumentale Begleitung verzichtet wird. Kategorie B des Wettbewerbs findet am Sonntag, 15.07. bereits um 12 Uhr im Bürgerzentrum Elsenfeld statt. Hier zeigen die Chöre unter dem Titel „Folklore, Spiritual & Jazz“ ihr Können, gerne auch mit Choreographie und farbenfrohen Kostümen. An diesem Tag ist das



© Salutaris chamber choir

Publikum gefragt, denn es darf selber über die Leistung der Chöre abstimmen und so seinen Teil zur Entscheidung beitragen. Am Abend werden die Gewinner beider Kategorien bekannt gegeben.

Um die Völkerverständigung auch über den Wettbewerb hinaus zu leben, könnte es sicherlich keinen besseren Platz als das Musikfest „Unter den Linden“ geben, das sich direkt an das Bürgerzentrum Elsenfeld anschließt. Dieser Kombination war es schon bei den vorangegangenen Chorwettbewerben zu verdanken, dass sich unbeschreibliche Szenen und gemeinsam erlebte Emotionen abgespielt haben.

Karten für die Konzerte im Bürgerzentrum Elsenfeld sind beim Kulturreferat des Landkreises, Tel.: 09371-501 506, Fax: 09371-501 79 506, E-Mail: kultur@lra-mil.de, erhältlich.

Scherenburgfestspiele Gemünden a.Main

Theaterfaszination in historischem Ambiente

Auch in diesem Jahr laden die Scherenburgfestspiele vom 4. Juli bis 12. August zu unterhaltsamen Abenden in die mittelalterliche Ruine Scherenburg hoch über der Altstadt von Gemünden am Main. Die Ruine wird zur Freilicht-Kulisse und lockt mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm.

Drei Eigenproduktionen und zwei Gastspiele sorgen für einen aufregenden Festspielsommer für Jung und Alt:

„Petticoat und Minirock“, eine Schlagerrevue, setzt sich mit den Träumen der Menschen in den 50er Jahren und der Realität der 60er Jahre auseinander, garniert mit jeder Menge Musik dieser Zeit, hat am 4. Juli Premiere und wird 14-mal aufgeführt.

„Außer Kontrolle“, eine Komödie, in der ein Bundesminister bei einem außerehelichen Schäferstündchen von einem Schlamassel in den nächsten stürzt, ist erstmals zu sehen am 12. Juli. Auch hier folgen 13 weitere Aufführungen.

„Pippi in Taka-Tuka-Land“, das Kinderstück, führt Annika, Tommy und ihre Freundin Pippi Langstrumpf in die Südsee und hat am 6. Juli Premiere. Das Stück steht insgesamt 15-mal auf dem Spielplan.

Die Gastspiele Luise Kinseher „Die Kinseher kimmt“ am 9. Juli, das Big Band Konzert der Sing- und Musikschule Gemünden am 16. Juli und der Auftritt der Well-Brüder aus´m Biermoos am 6. August runden das Programm des Gemündener Festspielsommers ab.

Kontakt, Informationen und Karten:

Festspielbüro Gemünden a.Main
Tel. 09351 / 5424
mail@scherenburgfestspiele.de
www.scherenburgfestspiele.de



© Scherenburg Festspielverein

Theatertage auf der Mildenburg

theaterachse im Burghof

Bereits zum 23. Mal in Folge kommt die theaterachse aus Salzburg nach Miltenberg! Der idyllische Hof der Mildenburg wird dabei vom 11. bis zum 21. Juli 2018 zur Kulisse des beeindruckenden Schauspiels „Der Weibsteufel“ von Karl Schönherr.

Auf ein Schmugglerehepaar an der Grenze zwischen Bayern und Tirol wird ein junger Gebirgsjäger angesetzt, der sich an die Frau heranmachen soll, um dem Mann das Handwerk zu legen. Der Schmuggler hält seine Frau an, auf die Avancen des Jägers einzugehen, aber aus der taktischen Annäherung zwischen Frau und Jäger erwächst eine alpenländische Amour fou und brennende Eifersucht....

Für alle ab 4 Jahren zeigt die theaterachse das Theaterstück „Das Rumpelstilzchen“ nach den Brüdern Grimm.

Traditionell gibt auch dieses Jahr der Miltenberger Rock- und Pop-Chor Voice'n'Noise ein Konzert im Rahmen der Theatertage. Die jungen Sängerinnen und Sänger begeistern jedes Mal wieder mit frischen und frechen Umsetzungen verschiedenster Lieder. Das Konzert findet am Sonntag, 22. Juli 2018 um 19:00 Uhr statt, der Eintritt ist frei.

Kontakt, Informationen und Tickets:

www.theatertage-mildenburg.com



© theaterachse Salzburg

Veranstaltungssommer in Bad Soden-Salmünster

Wasserspiele, Feste und Kurparkfarben

Ist es nicht Musik in den Ohren, nur dem Plätschern des Wassers zuzuhören?

Wem das nicht ganz reicht, der darf sich über die dritten „**Wasserspiele**“ vom 12. bis 18. Juli freuen. Die Arena in der Salz wird zur stimmungsvollen Naturbühne für begabte Künstler der verschiedensten Genres – entspannt und chillig, unplugged und rockig, von Latin Sound zu Klassikklang – jeden Tag ein anderes Musikerlebnis, eine ganze Woche lang. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, bei schlechten Wetterverhältnissen steht das Spessart FORUM in der Spessart Therme zur Verfügung.

Die behutsam sanierte **Altstadt** von Salmünster wird immer am ersten Samstag im August zur Freiluftbühne beim Altstadtfest. Am 4. August ist es wieder soweit – viel Live-Musik, allerhand zu essen und trinken – Sommerstimmung pur!

Das kleine, feine **Kurparkfest** am 11. und 12. August im Herzen des Kurparks von Bad Soden ist inzwischen ein Geheimtipp. Mittendrin statt nur dabei lautet hier das Motto. Die Tanz- und Blaskapellen sind nah am Publikum, Essen und Getränke gibt's um die Ecke. Hier sind auch die Salzsieder mit von der Partie, die aus der wertvollen Sole noch wertvolleres Salz sieden.

Internationale Künstler der klassischen Musik geben sich am 8. und am 19. August in der Arena in der Salz die Ehre. Sie spielen märchenhaft zarte Klänge zum Thema Mythen und Legenden.

Wenn der Sommer zu Ende geht, die Abende wieder kürzer werden, dann wird der Kurpark noch einmal glanzvolle Kulisse für die „**Kurparkfarben**“. Fantasievoll beleuchtet wirken Bäume, Büsche und Fassaden auf die Besucher und hier und da zaubern gute Feen oder böse Hexen in kleinen Theatersequenzen. Den 1. September sollte man sich für dieses besondere Erlebnis freihalten.

Kontakt und Informationen:

www.badsoden-salmuenster.de



© Kur und Freizeit GmbH Bad Soden-Salmünster

„Sommer in der Stadt“ in Erlenbach a.Main



Sommerfeeling in Erlenbach genießen, das verspricht die Veranstaltungsreihe „Sommer in der Stadt“. Von Juli bis September finden insgesamt sechs Veranstaltungen statt.

Nach den Erfolgen in den Vorjahren findet am 28. Juli ab 19 Uhr bereits das vierte „Sommer, Sonne, SUSA Zommekumme#4“ in dem stilvollen Ambiente des Erlenbacher Bergschwimmbads statt.

Im Stadtteil Streit sorgen bei „Musik im Park“ „Die Bellfeschter“ am 10. August mit stimmungsgeladener Musik für einen tollen Sommerabend mitten im idyllischen Franziskuspark unter schattenspendenden Bäumen mit bequemen Verweilmöglichkeiten, vielen Stehtische und Sonnenliegen für die Gäste. Weiter geht der Sommer am 17. August mit „City Beats mit DJ Ampere“ auf dem Saint-Maurice-Platz mitten im Herzen der Stadt. Mit der Veranstaltung „Grillen & Chillen“ am 09. September endet die Veranstaltungsreihe „Sommer in der Stadt“.

Kontakt und Informationen:

Stadt Erlenbach a.Main
Tel. 09372 / 704 44
kultur@stadt-erlenbach.de
www.stadt-erlenbach.de

68. Kirchweih- und Heimatfest in Gemünden a.Main

Gemünden steht vom 28. Juni bis 1. Juli ganz im Zeichen des traditionellen Kirchweih- und Heimatfestes, dem Volksfest für die ganze Region. Im Festzelt auf der Lindenwiese und im Biergarten mit Blick auf die Fränkische Saale treffen sich Alt und Jung bei einer Maß speziell eingebrauten Festbier. Der Vergnügungspark bietet für Groß und Klein zahlreiche Attraktionen. Ein regionaler Kunsthandwerkermarkt bereichert das Angebot.

Den Startschuss in das Heimatfestwochenende gibt traditionell am Donnerstag der Festzug vom Marktplatz über die Saalebrücke zum Festzelt. Nach dem offiziellen Bieranstich heizen Live-Bands den Besuchern vier Tage lang ein. Der Familiennachmittag lockt am Freitag mit halben Preisen an den Fahrgeschäften. Sportlich betätigen kann man sich beim 13. Gemündener Stadtlauf durch die Altstadt und zum ersten Mal beim „Scherenburg-Trail-Run und beim 1. Gemündener Bike Day.

Auch in diesem Jahr bereichert wieder ein Highlight der Sendung „Fastnacht in Franken“ den kabarettistischen Frühschoppen am Sonntag, „Frankens närrische Putzfrau Ines Procter“.

Als Höhepunkt des Heimatfestes findet am Sonntagnachmittag - das feucht fröhliche Spaß-Event **Sautrogrennen** auf der Fränkischen Saale mit originellen Fantasiebooten statt.

Kontakt und Informationen:

Tourist-Information Gemünden a.Main
Tel. 09351 / 800170
touristinformation@gemuenden.bayern.de
www.stadt-gemuenden.de



© Tourist-Information Gemünden

Musik- und Lichterfest Klein Venedig Gemünden a.Main

Die Drei-Flüsse-Stadt lädt ein

Das 4. Klein Venedig-Fest findet am 7. Juli 2018, ab 17.00 im Bereich zwischen Mühlgraben und Lindenwiese statt. Die Uferpromenade sowie die Klein-Venedig genannte Häuserzeile werden illuminiert. Für romantische Atmosphäre sorgen unter anderen leichte Musik, ein Steg über den Mühlgraben, VIP Zelte, Lounge Möbel, Gondelfahrten, Prosecco, Cocktails und italienische Antipasti.

„Hier wo Sinn, Fränkische Saale und Wern (im Stadtteil Wernfeld) münden in den Main – da ist die Fischerzunft daheim. Seit 1567 sind wir die Fischer der Region – das ist Gemünden Tradition“ - mit diesem Spruch der Gemündener Fischer heißt die ehemalige Fischerstadt Gemünden willkommen.

Denn in der Tat – Gemünden ist DIE STADT der Fischer, DIE STADT der Flüsse. Seit jeher prägte das Leben am und mit dem Wasser hier die Menschen.

Insbesondere die idyllische Häuserzeile „Klein Venedig“ am Mühlgraben - ein Nebenarm der Fränkischen Saale – bietet eine geeignete Kulisse, um das Potential Wasser in all seinen Facetten zu beleuchten. Die markante Häuserzeile „Klein-Venedig“ am Mühlgraben prägt die Stadtsilhouette mit der Scherenburg.

Auch für die Kinder ist einiges geboten: Neben einer Gondelfahrt auf dem Mühlgraben gibt es auch ein Kinderprogramm. Passend zur Fischerstadt bemalen die Kinder Holz und Gummifische mit Farben, die auch nachts leuchten und den Treppenturm in einen bunt-glänzenden Kunstturm verwandeln.

Kontakt, Informationen und Karten:

Stadtmarketing Gemünden aktiv
Tel. 09351 / 6057677
info@stadtmarketing-gemuenden.de
www.stadtmarketing-gemuenden.de



© Verein Gemünden aktiv

Bad Orber Kurparkfest

Feuerwerk und Musik in der Kurstadt

Der Bad Orber Kurpark ist am 21. und 22. Juli 2018 wieder Anziehungspunkt für Gäste aus der gesamten Region. Neben der traditionellen Parkbeleuchtung am Samstagabend mit großem Feuerwerk genießen Besucher am Sonntag den ganzen Tag musikalische Unterhaltung am Musikpavillon im Bad Orber Kurpark.

Am Samstagnachmittag um 16:00 Uhr startet das Musikprogramm mit den Kärrners Buam und Madeln. Die zahlreichen Bewirtschaftungsstände rund um den Musikpavillon warten mit einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot auf.

Wie in jedem Jahr ist die traditionelle Parkbeleuchtung am Abend ein fester Programmpunkt des zweitägigen Festes. Viele fleißige Helfer stellen ab 19:30 Uhr über 10.000 Windlichter auf, die den Kurpark in ein buntes Lichtermeer verwandeln.

Gegen 22:30 Uhr beginnt das große Feuerwerk über dem Kurpark.

Farbenprächtige Motivbilder und Spezial- und Figurenbomben begeistern die Besucher. Einen grandiosen Abschluss des Samstagabends bildet der Einsatz von mehreren Blitzknallbombetten und Bomben, die den Kurpark hell erleuchten.

Am Sonntag beginnt das Kurparkfest mit einem musikalischen Frühschoppen

Beim Bad Orber Kurparkfest kommen auch die kleinen Besucher nicht zu kurz. An beiden Tagen wird jede Menge Spiel und Spaß für Kinder angeboten.

Die Freunde des Bad Orber Gradierwerks e.V. bringen den Besuchern auf der Märchenwiese die hohe und geschichtsträchtige Kunst des Salzsiedens näher.

Kontakt und Informationen:

Bad Orb Marketing GmbH
Tel. 06052 / 8331
weppe@bad-orb.info
www.bad-orb.info



© Bad Orb Marketing GmbH

Summertimeblues Niedernberg

Main-Blues

Am Samstag, 28. Juli, veranstaltet die Gruppe IMUN wieder ihr traditionelles Sommerfest direkt am Main unter den Trauerweiden am ehemaligen Bubebadeplatz. Bereits zum 17. Mal heißt es ab 18.00 Uhr Bühne frei für den Blues. Und wie im letzten Jahr werden wieder zwei Bands für gute Stimmung sorgen. "After Midnight" spielt ausgewählte Songs aus dem Repertoire und für dieses Event extra einstudierte Blues Klassiker unplugged.

Wenn Linda Krieg alias Miss Zippy mit ihrer Band Blues Wail die Bühne betritt ist Südstaaten Feeling angesagt. Hier klingt der Blues wie Moll mit einer dicken Prise Hoffnung.

Kontakt und Informationen:

www.imun-niedernberg.de



© IMUN Niedernberg

17. Steinauer Märchensonntag

Rapunzel

„Rapunzel, Rapunzel, lass dein Haar herunter.“ Kräuter, Blumen, geflochtene Zöpfe, Zauberinnen und Kletterkünstler stehen am 17. Steinauer Märchensonntag, dem 5. August 2018, im Mittelpunkt des bunten Treibens in der gesamten Steinauer Altstadt. Das Thema des großen, bunten Familienfestes ist in diesem Jahr das beliebte Märchen „Rapunzel“. Fantastische Waldgeister, Kräuterfrauen, Seifenblasen-Elfen, Märchenerzähler und Musikanten werden durch die Straßen der Brüder-Grimm-Stadt flanieren. Es wird geklettert, geflochten und gebastelt. Highlights sind das Theaterstück „Rapunzel“ im Hof des Brüder Grimm-Hauses, die fantasievolle Ballettaufführung in der Katharinenkirche und das Gastspiel des „Theater mit Puppen“ aus Penzlin: „Rapunzel – Ein wahres Feenmärchen“.

Für Speis und Trank, insbesondere Rapunzelsalat, sorgen die Steinauer Vereine und Gaststätten. Zahlreiche Aktivitäten für Kinder, von Ballonfiguren modellieren über Bogenschießen bis Ponyreiten, ein Kinderkarussell und Puppentheater, dazu viele Kunsthandwerkerstände machen den Tag zu einem besonderen Erlebnis. Den Auftakt für das Fest bildet um 10 Uhr der märchenhafte Gottesdienst in der Katharinenkirche. Um 11 Uhr beginnt nach der Eröffnung vor dem Rathaus das rege Treiben in den Gassen.

Kontakt und Informationen:

Verkehrsbüro der Stadt Steinau
Tel. 06663 / 96310
verkehrsbuero@steinau.de
www.steinau.de



© Hanswerner Kruse

70. Laurenzi-Messe Marktheidenfeld

Festtradition am Main

Marktheidenfeld feiert. In diesem Sommer begeht die 11.000-Einwohner-Stadt zum 70. Mal die traditionelle Laurenzi-Messe. Beginn der Jubiläums-Messe ist am Freitag, den 10. August, mit der Eröffnung des Festbetriebs auf dem Vergnügungspark und im Festzelt. Gleichzeitig startet der Laurenzi-Markt am Mainkai und die Laurenzi-Gewerbeschau in den Ausstellungshallen. Das Festzelt und der Biergarten auf der Martinswiese mit Blick auf den Main sind auch in diesem Jahr der Mittelpunkt der Laurenzi-Messe. Hier treffen sich Alt und Jung bei einer Maß speziell eingebrauten Laurenzi-Festbier. Weintrinker freuen sich auf das Hädefelder Weindorf, das mit Weinspezialitäten und kulinarischen Köstlichkeiten aufwartet. Der große Vergnügungspark bietet für Groß und Klein viele spannende Fahrgeschäfte und Attraktionen. Wie im Vorjahr ist auch wieder ein großes Riesenrad am Platz. In diesem Jahr kommt das 38 Meter hohe „Caesar’s Wheel“ mit 26 Gondeln auf den neuen Festplatz und dreht dort seine Runden in luftiger Höhe.

Zur Jubiläums-Messe sorgt ein ganz besonders attraktives Musik- und Showprogramm an allen Messetagen für Unterhaltung und Entertainment: Mit dabei sind Peter Wackel, Patrick Lindner und Schlagerstar Andi Borg

An den beiden Sonntagen der Laurenzi-Messe, am 12. und 19. August, ist verkaufsoffen. Das „Laurenzi-Bähnle“ pendelt zwischen der Innenstadt und dem Festplatz Martinswiese.

Am Sonntag, den 19. August beschließt gegen 22 Uhr ein großes Musik-Feuerwerk die 70. Laurenzi-Messe.

Die Touristinformation der Stadt Marktheidenfeld bietet an beiden Messesonntagen für Messегäste kostenlose Stadtführungen an.



© Marcus Meier

Zeitgleich zur Laurenzi-Messe sind im Franck-Haus von Marktheidenfeld zwei Ausstellungen zu sehen: Susu Gorth zeigt unter dem Titel „gediegene Au“. Ein blaues Wunder für Marktheidenfeld - Vom Bürgerhaus zum Kulturzentrum heisst die Dokumentation anlässlich des 20jährigen Jubiläums des Franck-Hauses, die der Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V. zeigt.

Das Franck-Haus ist Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie Sonn- und Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

What a mess ist die Karikaturen-Ausstellung zur 70. Laurenzi-Messe überschrieben, die die Künstlerin Valentina Harth im Forum des Marktheidenfelder Rathauses zeigt.

Kontakt und Informationen:

Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 / 50040
info@marktheidenfeld.de
www.stadt-marktheidenfeld.de

Mittelalterspektakel Steinau

Ritter, Hexen, Handwerk

Im Herzen der Märchenstadt Steinau an der Straße veranstaltet die Trimburger Ritterschaft am 25. und 26. August ein Mittelalterspektakel in besonderem Ambiente.

Marktplatz und Schlosshof liefern die historische Kulisse für unterhaltsame und spektakuläre Darbietungen wie Schwertkämpfe und Waffenschau, mittelalterliche Musik mit drei Musik- und zwei Tanzgruppen, Schauspiel wie Sklavenmarkt und Hexenjagd und eine große Feuershow am Samstagabend. Dazwischen herrscht reges Markttreiben mit Händlern, Handwerkern, Tavernen mit Speis und Trank, Mäuseroulette, historischem Kinderkarussell, Ablassprediger, Francois Villon und vielem mehr. Der Hirschgraben bietet neben Händlern, Lagergruppen und Wahrsager, „Kurzweyl für Kinder“, Zauberer, Falkner, Bogenschießen und Töpferei.

Auf den idyllischen Kinzigwiesen vor der Stadtmauer entführen über 40 Lagergruppen den interessierten Besucher in mittelalterliches Alltagsleben und Handwerk.

Kontakt und Informationen:

Verkehrsbüro der Stadt Steinau
Tel. 06663 / 96310
verkehrsbuero@steinau.de
www.steinau.de



© Stadt Steinau

Michaelismesse Miltenberg

Die diesjährige Michaelismesse beginnt am Freitag, den 24. August 2018 und wird mit dem traditionellen Bieranstich offiziell eröffnet. Am Sonntag, den 2. September findet die „fünfte Jahreszeit“ der Miltenberger mit dem großen Brillant-Höhenfeuerwerk seinen Abschluss. An den Tagen dazwischen gibt es ein außerordentlich vielfältiges Programm, bei dem für jeden Geschmack und für Jung und Alt etwas dabei ist.

Was die Michelsmess so attraktiv macht, ist der immer wieder gelingende Mix aus Vergnügungspark, gut geführtem Festzelt, Gewerbeausstellung und den seit Jahrhunderten traditionellen Marktständen – alles eingebettet zwischen mittelalterlichem Stadtkern und dem Mainufer.

Kontakt und Informationen:

www.michaelismesse.de



© Thomas Klewar

Schlappeseppel-Marktplatzfest Großostheim

Am 15. Und 16.09. verwandelt sich der historische Marktplatz von Großostheim in ein geschichtlich angehauchtes Ortszentrum: Traditionelle Handwerkskunst - Korbflechter, Drechsler, Schuster, Schnapsbrenner, Buchdrucker und viele andere werden ihre alten Berufe vorstellen – und die urigen Rothenburger Landsknechte hauchen mit ihren Gesängen den guten alten Zeiten Leben ein.

Seit 2012 wird die Festtradition für das frühere Marktplatzfest durch die Eder & Heylands Brauerei in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Großostheim und der Unterstützung des Geschichtsvereins Bachgau wiederaufleben lassen. Umgeben vom repräsentativen Nöthigut, der alten Pfarrkirche und den prächtigen Fachwerkhäusern werden unter dem Motto „Handwerk und Kultur“ alle zwei Jahre vergangene Zeiten lebendig.

Das Programm lässt kein Massenspektakel erwarten, lädt eher zum „Babbeln“ und gemütlichen Beisammensein bei regionalen kulinarischen Genüssen und Getränken ein. Dazu passt auch der Auftritt der lokal verwurzelten Kabarettistin Lore Hock, die für den Sonntag einer der letzten Auftritte auf ihrer Abschiedstournee zugesagt hat.

Geboten wird zum Auftakt ein Festzug mit der Mainzer Prinzengarde, dem Reiterfanfarenzug und Feuerwehr in alter Form. Weiterhin Führungen durch den historischen Ortskern, das Bachgaumuseum ist geöffnet, eine Märchenerzählerin für die kleinen Gäste, sowie Einlagen von Großostheimer Tanzgruppen. Die Besucher erwartet zudem vielfältige, unterhaltsame Musik an beiden Tagen.

Kontakt und Informationen:

www.schlappeseppel-fest.de



© Gemeinde Großostheim

Skulpturenausstellung Marktheidenfeld

„Neun Skulpturen – 24 Stunden am Tag“

In der Altstadt Marktheidenfelds sind derzeit Plastiken und Skulpturen von neun zeitgenössischen regionalen Bildhauern zu sehen.

Die Werke sind ganz bewusst nicht zu festen Öffnungszeiten im städtischen Franck-Haus ausgestellt, sie bereichern stattdessen die Marktheidenfelder Innenstadt: An öffentlichen Plätzen und Straßen, 24 Stunden am Tag, fünf Monate lang.

Mit der Skulpturenausstellung im öffentlichen Raum realisiert die Stadt Marktheidenfeld ein Projekt, das sich optimal in die Jubiläen 70 Jahre Stadterhebung und 20 Jahre Franck-Haus einfügt. Ziel der Aktion ist es, Menschen für Kunst begeistern und zur Diskussion anzuregen. Die beteiligten Künstler kommen aus ganz Unterfranken. Die Ausstellung möchte Kunst in den Alltag der Menschen bringen und dazu einladen, vertraute Plätze aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten.

Die Skulpturenausstellung ist gleichzeitig ein Programmpunkt des landesweiten Festivals „kunst & gesund“ des Netzwerks Kultur Bayerischer Städte.

Die ausgewählten Skulpturen stammen von Matthias Engert, Christoph Jakob, Ulrich Jung, Edeltraud Klement, Petia Knebel, Marianne Knebel-Schiele, Helmut Massenkeil, Markus Schmitt sowie Angelika Summa. Die neun Kunstwerke sind noch bis 19. Oktober in der Altstadt von Marktheidenfeld zu sehen.

Kontakt und Informationen:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 / 500416
marcus.meier@marktheidenfeld.de
www.stadt-marktheidenfeld.de



© Inge Albert